Sozialministerin besucht Wohnstätte in Neustadt an der Aisch – Freistaat fördert mit 4,4 Millionen Euro – Menschen mit Behinderung

7. Juli 2023

24 Wohnplätze für Menschen mit Behinderung – das hat die Lebenshilfe in Neustadt an der Aisch geschaffen. Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf** betonte bei der Einweihung: „Ein Ort der Menschlichkeit, eine Heimat ist hier für 24 Menschen mit Behinderung entstanden. Dank der neuen Wohnstätte können Menschen mit Behinderung selbst entscheiden, wie sie leben möchten. Ich setze mich für ein Bayern ein, in dem Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben für alle Menschen selbstverständlich sind! Inklusion stärkt unseren Zusammenhalt und das Miteinander!“

In Neustadt an der Aisch sind vier Wohngruppen für je sechs Bewohnerinnen und Bewohner entstanden. Die Bewohnerinnen und Bewohner leben in Einzelzimmern und jede Wohngruppe hat eigene Gemeinschaftsräume und eine Küche. Der Freistaat hat sich mit einer Förderung von 4,4 Millionen Euro an den Baukosten beteiligt. Zuvor gab es bereits drei Wohnstätten der Lebenshilfe im Landkreis, mit insgesamt 96 Plätzen. Doch weil immer mehr Wohnplätze nachgefragt wurden, hat die Lebenshilfe das zusätzliche Wohnheim in Neustadt errichtet.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers